



Axel Stahl: Organisator und kompetenter Moderator.



Alleine bei den Bambinis gibt es bereits 550 Anmeldungen.

Bilder: Photo 5/A

„Die Vorbereitung läuft gigantisch“

Das Sportgespräch: Chef-Organisator Axel Stahl freut sich auf die 22. Auflage des Sindelfinger Werk-Stadt-Laufs am Sonntag / Einige Rekorde werden purzeln

Von unserem Mitarbeiter
Philipp Gerber

Wenn am Sonntag um 13 Uhr der erste Startschuss beim Werk-Stadt-Lauf vor Tor 3 der Sindelfinger Mercedes-Benz-Produktion fällt, werden bei der 22. Auflage einige Rekorde hinterher purzeln.

Beim Alten bleibt dabei die Mischung: Sport für die ganze Familie ist weiter das tragende Element in der Planung von Organisator Axel Stahl. Die SZ/BZ sprach im Vorfeld mit Axel Stahl.

Alles neu, macht der Mai, heißt es. Beim Sindelfinger Werk-Stadt-Lauf und seinem Programm gilt das nicht. Warum?

Axel Stahl: „Tatsächlich finden unsere verschiedenen Läufe wie im Vorjahr statt. Es gibt keinen Grund etwas zu ändern. Die

organisatorischen und personellen Rädchen passen perfekt ineinander. Bislang läuft die Vorbereitung gigantisch. Fast schon zu rund. Wir haben zwar versucht, über die Erfahrungen alles zu optimieren und fragen uns doch: Haben wir nicht etwas vergessen? Kann das so glatt funktionieren?“

Beim Mercedes-Benz-Lauf mit Firmenwertung hört man von einem schwunghaften Anstieg bei den Teams. Woher kommt das?

Axel Stahl: „Es haben sich 121 Mannschaften mit je fünf Teilnehmern angemeldet. Das ist Rekord. Diese besondere Wertung ist eine in Sindelfingen gewachsene Geschichte, eine Verknüpfung von Werk und Stadt. 80 Prozent der Teams sind vom Daimler, die Werbung lief herausragend in den Kantinen oder im Intranet bei Mercedes-Benz. Das Werk stellt hier eine Verbindung zur Stadt her. Man läuft im Team. Es geht nicht darum, wer welchen Kollegen schlägt, sondern um das Miteinander. Mit dem langsamsten

Läufer wird gewertet. Ohne das Werk wäre dieser inzwischen größte Lauf der Veranstaltung sonntags nicht denkbar.“

Können Sie beispielhaft bildlich benennen, was das konkret heißt?

Axel Stahl: „Da ist die Gruppe „Tool-Runnings“ aus dem Center Betriebsmittel. Sie allein stellt 30 Teams. Letztes Jahr kamen aus dieser Richtung 90 Läufer, dieses Mal 150. Jedes Mitglied sucht privat Sponsoren, die für jeden gelaufenen Kilometer spenden. 2013 kamen mehrere tausend Euro für die Tübinger Kinderklinik und ein Projekt dort zusammen. Und neben Mitarbeitern nehmen auch etliche Prominente von Stadt, Werk oder Sponsoren aktiv teil – sie sind dann Teil des Teilnehmerfeldes wie alle anderen auch.“

Das Freibad begeht ab Samstag sein Jubiläumsjahr. Auch der Werk-Stadt-Lauf führt

durch das Gelände. Wie bewährt sich diese Streckenführung?

Axel Stahl: „Im Bad selbst haben wir eine Verpflegungsstation mit Musik, sonst nichts Besonderes. Doch inzwischen sind wir mit der Veranstaltung Teil des Freibads geworden. Der Anstieg hinauf macht die Strecke noch interessanter. Das sind die Rückmeldungen der Starter, die uns erreichen. Am Berg selbst unterstützt die afrikanische Trommelgruppe Abayomi die Teilnehmer. Das ist ein schöner Abschnitt auf der Schleife geworden.“

Wie entwickelt sich der Hauptlauf aus Ihrer Sicht?

Axel Stahl: „Rein von den Voranmeldungen liegen wir 20 oder 30 unter dem vergangenen Jahr. Ich denke, viele Läufer entscheiden kurzfristig, ob sie teilnehmen. Sonntag wird absehbar bestes Laufwetter sein. Bei

300 Voranmeldungen hatten wir 2013 noch rund 220 Nachmelder am Start.“

Den Abschluss bilden die Bambinis und das Finale beim Schüler-Marathon. Wie ist der aktuelle Stand hier?

Axel Stahl: „Bei den Bambinis sind wir völlig überwältigt von 550 Anmeldungen. Wie alle Schüler bekommen sie ein von Mercedes-Benz spendiertes Geschenk, etwas zu trinken und zu essen und eine Urkunde. Ich finde das super für die Kinder. Darüber hinaus sind die Schulen wohl zufrieden. Die Zusammenarbeit läuft immer besser, es kommen immer mehr Kinder dazu. Wer die Laufkarte voll hat, kann am Stand der Bürgerstiftung am Finaltag seine Bad-Eintrittskarte abholen. Beachtlich finde ich, dass die Bodenschwingschule mit 40 Kindern teilnimmt und auch mit einem Stand am Rande vertreten ist. Der dort erzielte Gewinn soll zur Finanzierung eines Schulausflugs verwendet werden.“



Den Läufern wird es auch am Sonntag nicht an Anfeuerung mangeln. Bild: Photo 5/A

Wichtige Informationen

Der 22. Sindelfinger Werk-Stadt-Lauf

Umkleidemöglichkeiten, Startnummernausgabe, Parkplätze oder Shuttle-Service – hier gibt es Antworten auf fast alle Fragen rund um den Werk-Stadt-Lauf.

Nachmeldungen:

Nachmeldungen für den 22. Sindelfinger Werk-Stadt-Lauf sind ab morgen, Freitag, 16. Mai, sowie Samstag im Sportgeschäft der Familie Stahl in der Stuttgarter Straße 53 in 71069 Sindelfingen-Maichingen, Telefon 0 70 31 / 80 70 99, möglich. Am Tag des Laufes sind Nachmeldungen am Sindelfinger Marktplatz bis 30 Minuten vor dem jeweiligen Start möglich.

Startunterlagen:

Können Freitag von 9.30 Uhr bis 19 Uhr und am Samstag von 9.30 Uhr bis 16 Uhr bei Stahl Sport Shop in Maichingen abgeholt werden. Am Sonntag ab 11 Uhr auf dem Sindelfinger Marktplatz.

Duschmöglichkeiten:

Dusch- und Umkleidemöglichkeiten gibt es in der Sporthalle Stadtmitte.

Parken:

Das Parken in der Tiefgarage wird am Sonntag kostenlos angeboten.

Shuttle-Bus:

Auch wenn Axel Stahl empfiehlt zum

Start der Erwachsenen-Läufe ans Tor 3 zu joggen, fährt am unteren Teil des Marktplatzes wieder ein Shuttlebus Richtung Calwer Brücke.

Rahmenprogramm:

Auf dem Marktplatz selbst präsentieren sich neben der Kinderspielstraße unter anderem die Bürgerstiftung und einige andere Sponsoren.

Bewirtung:

An der Bewirtung ändert sich zu den Vorjahren nichts. Mehr Informationen erhält man auf der Seite www.schoenbuch-cup.de im Internet.

Der Zeitplan:

Sonntag
Start am Tor 3:
13 Uhr Mercedes-Benz-Lauf mit Firmenwertung und Juniorlauf (6 Kilometer)
14.30 Uhr Werk-Stadt-Lauf (11 Kilometer)
Start am Marktplatz:
16.15 Uhr Bambini-Läufe (600 Meter)
16.30 Uhr Schüler U10 (1500 Meter)
16.45 Uhr Schüler U12 (1500 Meter)
17 Uhr Schüler U14 (1500 Meter)

Wir ♥ Vielfalt.

MITMACHEN UND KARTEN TAUSCHEN!

3 Tauschen wie ein Weltmeister!

Große Tauschbörse

Am: Samstag, 17. Mai 2014

in Ihrem EDEKA-Markt*.

Zarte Rückensteaks* vom Schwein grillfertig mariniert 1kg

SUPER-KNÜLLER

6.99

Heidelbeeren aus Spanien oder Marokko Klasse I, 125g Schale 100g = € 0,89

SUPER-KNÜLLER

1.11

Müller Joghurt mit der Ecke versch. Sorten, 150g Becher 100g = € 0,23

SUPER-KNÜLLER

0.35

Exquisa Frischkäse versch. Sorten und Fettstufen, 175g / 200g Becher 100g = € 0,44 / € 0,39

SUPER-KNÜLLER

0.77

Thomy Les Sauces versch. Sorten 250ml Packung 1l = € 3,16

SUPER-KNÜLLER

0.79

Kinder Schokolade oder Yogurette 100g Packung

SUPER-KNÜLLER

0.77

Katjes Fruchtgummi oder Lakritz versch. Sorten, 150g - 200g Beutel 100g = € 0,39 - € 0,30

SUPER-KNÜLLER

0.59

Thomy Reines Sonnenblumenöl reich an Vitamin E zum Braten, Kochen oder Backen 750ml Flasche 1l = € 1,85

SUPER-KNÜLLER

1.39

Coca-Cola**, Fanta und weitere Sorten, Kiste mit 12x 1l PET-Mehrweg-Flaschen (zzgl. € 3,30 Pfand) 1l = € 0,61

SUPER-KNÜLLER

8.49

Söhnlein Brillant Sekt versch. Sorten 0,75l Flasche 1l = € 3,32

SUPER-KNÜLLER

2.49

Diese Artikel sind in den mit dieser Werbung gekennzeichneten Märkten erhältlich. Alle Angebote gültig bis Samstag 17.05.2014, KW 20. Wir haben uns für diesen Zeitraum ausreichend bevorratet. Bitte entschuldigen Sie, wenn die Artikel auf Grund der großen Nachfrage dennoch im Einzelfall ausverkauft sein sollten. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. EDEKA ZENTRALE AG & Co. KG, New-York-Ring 6, 22297 Hamburg. Ihren nächsten EDEKA-Markt finden Sie unter: www.edeka.de/marktsuche

EDEKA **f** Mehr Informationen auf edeka.de oder facebook.com/edeka